

BELÄGE PRÜFEN

Es wird empfohlen, die Bremsbeläge auszutauschen, wenn die Belagstärke noch mindestens 3 mm beträgt.

ERSCHWERTE FAHRBEDINGUNGEN

Wird ein Fahrzeug unter äußerst schwierigen Bedingungen betrieben, müssen die Wartungsanforderungen besonders sorgfältig beachtet werden.

Erschwerte Fahrbedingungen umfassen:

- Fahrten in staubiger und/oder sandiger Umgebung
- Fahren auf rauem und/oder schlammigem Untergrund
- Häufiges Waten
- Häufige Fahrten mit hohen Geschwindigkeiten bei Umgebungstemperaturen von mehr als 50 °C
- Häufige Fahrten bei sehr niedrigen Temperaturen unter -40 °C
- Häufige Fahrten im Gebirge
- Häufiger Gespannbetrieb
- Fahrten auf Straßen, auf denen sich Streusalz oder andere korrosive Materialien befinden

Ratschläge erteilt Ihr Händler bzw. autorisierter Servicebetrieb.

DIESELRUSSFILTER (DPF)

Dieselfahrzeuge, die mit einem Dieselfilter ausgestattet sind, besitzen eine effizientere Schadstoffregelung. Die Rußpartikel in den Abgasen werden während des normalen Fahrens im Filter gesammelt.

Wenn eine DPF-Meldung zusammen mit einer orangen Warnleuchte angezeigt wird, benötigt der Filter einen Regenerierungszyklus zur Selbstreinigung. Dazu muss der Motor die normale Betriebstemperatur erreicht haben. Die Regenerierung erfolgt, je nach Fahrbedingungen, automatisch ungefähr alle 300–900 km. Die Regenerierung dauert normalerweise 10 bis 20 Minuten und wird automatisch vom Motorsteuergerät angefordert, wenn das Fahrzeug gleichmäßig mit einer Geschwindigkeit zwischen 60 km/h und 112 km/h gefahren wird. Die Regenerierung kann auch bei niedrigeren Fahrgeschwindigkeiten durchgeführt werden, doch kann dies bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 50 km/h etwas länger dauern.

Hinweis: Wurde die Regenerierung nicht erfolgreich durchgeführt, leuchtet anstelle der orangen Warnleuchte schließlich eine rote Warnleuchte auf.

Hinweis: Wird regelmäßig Dieseldieselkraftstoff mit hohem Schwefelgehalt verwendet, stößt der Auspuff zu Beginn eines DPF-Regenerierungszyklus eine Rauchwolke aus. Dies sind die verbrennenden Schwefelablagerungen und kein Grund zur Besorgnis. Soweit möglich, nur Diesel mit geringem Schwefelanteil verwenden.

Wenn eine DPF-Meldung zusammen mit einer roten Warnleuchte angezeigt wird, so bald wie möglich an einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.